



**Der Ausstieg**

15 Betriebskrankenkassen und 2 Ersatzkrankenkassen haben kürzlich provokante Vorschläge zur GKV-Reform gemacht: Schrittweiser Abbau des Risikostrukturausgleichs, Einführung von Wahlleistungen, Abschaffung des Verhandlungsmonopols der KVen und die Möglichkeit, außerhalb der eigenen Kassenverbände Verträge abschließen zu können. Einige sagen: Das ist nur Sommertheater, andere meinen: Der Vorstoß der beteiligten Krankenkassen markiert den Beginn des Ausstiegs aus der GKV. Lesen Sie dazu unser Titelthema auf den **Seiten 11-15**

**Schlag auf Schlag**

geht es jetzt beim Aufbau des Berliner MEDI-Verbundes. Die ersten bezirklichen MEDI-Gesellschaften wurden gegründet und auch die Ärzteinitiative, in die noch am Gründungsabend 150 Ärzte eingetreten sind (inzwischen 250). Berichte dazu lesen Sie auf den **Seiten 10 und 20**

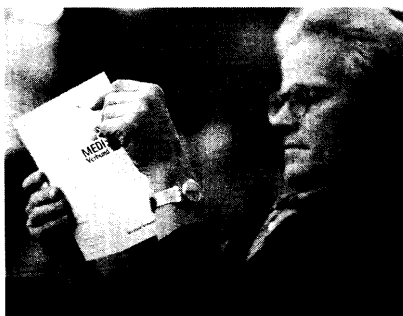


Foto: Schlitt

**Forum**

Leserbriefe ..... 6

**Aktuelles**

In Kürze / Abschlüsse an KV Berlin: IKK hat Zahlungen eingestellt / Kassenärztliche Bundesvereinigung: EBM ist Thema einer Sonder-VV / Arzneimittelbudget 2000: Erst nach den Ferien weitere Verhandlungen ..... 8  
 Trennung Hausarzt-/Facharzt-Vergütung: Zuwachs zu Lasten der Fachärzte .... 9  
 Berlinweite Ärzteinitiative gegründet: Bei MEDI geht's jetzt Schlag auf Schlag / Krankenhaus Moabit: Kassen verpflichten sich vor Gericht: Kein „Boycott“ ..... 10

**Titelthema**

Techniker-Krankenkasse und 15 BKKen: Aufbruch in den GKV-Ausstieg / Kommentar: Beginn eines Schismas? ..... 11-15

**Berichte aus der Selbstverwaltung**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Outsourcing ist nun beschlossene Sache / Die Senatorengattin und der ÄBD / Termin der nächsten Vertreterversammlung ..... 16/17

**Verschiedenes**

Bei GKV-Entscheidungen: BPI verlangt Mitbestimmung / VFA bestätigt KBV-Vorwürfe: Arzneimittelbudgets zeigen bereits Rationierungswirkungen ... 18  
 Häusliche Krankenpflege/Onkologen warnen: Berliner Home-Care-System ist akut gefährdet / Gegen Verlegung des Kreuzberger Jugendgesundheitsdienstes / Dr. Johann-Peter Bank verläßt Senatsverwaltung ..... 19  
 BPA machte den Anfang: MEDI-Information und -werbung auch in den Berufsverbänden ..... 20  
 KBV-Chef im „Tränenpalast“: Endlich die Ost-West-Grenze der Gesundheitsversorgung einreißen ..... 21  
 6 % Dividende: Apo-Bank: 1999 war bestes Jahr / Gesundheitssport: Hier gibt es die Broschüren ..... 28  
 Staatsrechtler Prof. Huber: Rot-grüne KV-Reorganisation hätte Grundrechte der Ärzte verletzt ..... 29

**Der Hausbesuchsdienst**

im Rahmen des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes steht entgegen so manch (falscher) Pressemeldung auch künftig nicht zur Disposition. Allerdings hat die KV-Vertreterversammlung Ende Juni – wie erwartet – beschlossen, den Fahrdienst aus der KV Berlin auszugliedern. Lesen Sie den Bericht über die kontroverse Debatte in der Vertreterversammlung auf den **Seiten 16/17**

**Der reiche Onkel ...**

aus Amerika muß gelegentlich auch während seiner Auslandsreise einen Arzt in Anspruch nehmen. Nach dem Motto, er gehört ja zur Familie, glaubt so mancher Gastgeber hierzuland, ihn auf der eigenen Versichertenkarte beim Arzt vorstellen zu können. Doch ganz so einfach ist das mit im Ausland wohnenden Familienangehörigen nicht, schreibt Ernst Jolitz. **Seite 30**